

NARKOSEBEHANDLUNG FÜR ANGSTPATIENTEN

Für viele Patienten ist der Weg zum Zahnarzt mit unangenehmen Gefühlen verbunden. Einige Patienten jedoch leiden unter regelrechter Zahnarzt-Phobie. Allein die Vorstellung der zahnärztlichen Behandlung verursacht bei ihnen Schweißausbrüche, Herzrasen, Zittern, Kreislaufprobleme etc. Bei diesen Patienten sowie bei kleinen Kindern kann die **Behandlung im Dämmer Schlaf oder in Narkose** angezeigt sein.

Der Anästhesist beurteilt nach entsprechender Voruntersuchung, ob bei dem Patienten die Narkose sicher durchgeführt werden kann. Er klärt den Patienten über Ablauf und Besonderheiten der Zahnarztbehandlung im Schlaf auf. Während der Behandlung wacht der Anästhesist kontinuierlich über alle wichtigen Funktionen wie Herz, Kreislauf, Atmung etc. Der Patient bleibt nach dem Eingriff noch ca. eine Stunde zum Ausschlafen in der Praxis und kann dann in Begleitung nach Hause gehen.

Die **Weiterentwicklung der modernen Narkosemittel** in den letzten Jahren führt zu einer **optimalen Verträglichkeit für die Patienten**. Die bei uns verwendeten Schlafmittel haben nur sehr geringe Nebenwirkungen und garantieren eine schnelle Ausscheidung aus dem Organismus, so dass Unwohlsein, Übelkeit, Beeinträchtigung des Kreislaufs o.ä. kaum mehr vorkommen. Wir führen die ambulante Narkose unter den gleichen Sicherheits-Standards mit entsprechend hohem apparativen Aufwand durch, wie in einer großen Klinik. So ist das medizinische Risiko kaum größer als die Behandlung in örtlicher Betäubung.

Narkosebehandlung für **Angstpatienten**: Wir führen die ambulante Narkose unter den gleichen Sicherheits-Standards mit sehr hohem Aufwand, wie in einer großen Klinik durch.

Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.